

Programm :

Freitag, 7. Dezember 1990

13.00 Uhr

Begrüßung

Bundesminister Dr. Erhard Busek

Direktor Dr. Günter Dürriegl in Vertretung von Frau Stadträtin Dr. Ursula Pasterk

13.30 Uhr

Dr. Wolfgang Pircher, Institut für Philosophie der Universität Wien
„Museum und Gedächtnis“

14.30 – 15.45 Uhr

Impulsreferate zu den Arbeitskreisen

Dr. Werner Fenz, Neue Galerie Joanneum Graz

„Vermittlung: Die unterschiedlichen Dioptrien der Lesebrille“

Prof. Dr. Christian Reder, Hochschule für Angewandte Kunst, Wien

„Institutionen und Projekte“

Dr. Helga Konrad, Steirische Kulturinitiative

„Skizzen zeitgenössisch-zeitgemäßer Vorstellungen zur paradoxen Lage der (musealen) Kunst“

16.30 – 18.00 Uhr, 20.00 – 22.00 Uhr

Arbeitskreise

„Aus- und Fortbildung“, Leitung: Dr. Renate Goebel

„Selbstorganisation – Berufsvertretung“, Leitung: Mag. Walter Stach

„Museumspädagogik und Kulturpolitik“, Leitung: Dr. Michael Wimmer

Samstag, 8. Dezember 1990

9.00 – 11.00 Uhr

Präsentationen aus der museumspädagogischen Praxis

11.00 – 12.30 Uhr

Berichte aus den Arbeitskreisen

14.00 Uhr

Round table Gespräch

„Wieviel Öffentlichkeit brauchen (wollen) die Museen?“

Teilnehmer:

Dr. Werner Fenz, Neue Galerie Joanneum Graz

Dr. Gabriele Hammel-Haider, Albertina Wien

Dr. Johann Marte, Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

Dr. Wolfgang Pircher, Institut für Philosophie der Universität Wien

Dr. Dieter Schrage, Museum Moderner Kunst, Vertreter der Grünen

Schlußpräsentation der „Selbstdarsteller“-Aktion, initiiert vom Museumspädagogischen Dienst

Der Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien

Dr. Helmut Zilk

und

die amtsführende Stadträtin für Kultur

Dr. Ursula Pasterk

beehren sich, zum

Ersten gesamtösterreichischen MuseumspädagogInnentreffen

am Freitag, den 7. Dezember 1990, von 13 – 22 Uhr

und

am Samstag, den 8. Dezember 1990, von 9 – 17 Uhr

einzuladen.

Ort: Wappensaal des Wiener Rathauses

Zugang: 1, Lichtenfelsgasse 2, Feststiege II